

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: Einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Rohbau, Fährstraße 90

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VOB OV 048-23 CR

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45223220 Rohbauarbeiten

II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH ist ein städtisches Unternehmen, welches u.a. für über 50 allgemeinbildende Schulen im Süden Hamburgs (Wilhelmsburg und Harburg) sowie für Gebäude des Hochschul- und Kommunalbaus die Dienstleistungen des Baus, des Betriebes und der Bewirtschaftung wahrnimmt.

Die GMH - Gebäudemanagement Hamburg GmbH - Region Süd, baut auf dem bestehenden Schulareal Fährstraße 90, 21107 HH-Wilhelmsburg einen neuen freistehenden Schulklassen-Erweiterungsbau. Weiterhin werden die denkmalgeschützten Bestandsgebäude 03,04 umfangreich saniert. Der Altbau ist das ursprünglich einzige Schulgebäude und datiert auf ca. 1900.

Ein 2-geschossiger Anbau wurde in den 1930er Jahren errichtet. Der Altbau von 1900 steht unter Denkmalschutz. Das Gebäude wird aktuell für die Verwaltung und Fachklassen genutzt. Der Altbau verfügt

nur über ein zentrales Treppenhaus. Daher soll ein 2. baulicher Rettungsweg ergänzt werden. In diesem Zuge ist eine Neuaufteilung der Verwaltungsräume, die Sanierung der WC-Bereiche und der haustechnischen Komponenten (Sicherheitstechnik, Datentechnik etc.) sowie der Einbau eines Aufzugs geplant.

Hier: Rohbau

Mit dieser Ausschreibung wird eine Stoffpreisgleitklausel vereinbart.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Wert ohne MwSt.: 79 328.31 EUR

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45223220 Rohbauarbeiten

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Fährstraße 90, 21107 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Umfang der Leistung: Rohbau

- Baustelleneinrichtung
- Abbrucharbeiten in denkmalgeschütztes Gebäude
- Rückbauarbeiten: Fenster, Türen, WC-Trennwände, Mauerwerkskappendecken, Holzbalkendecken-GK Abhangdecke, Wandfliesen, Bodenfliesen, Sockelleisten, Linoleum/PVC Bodenbeläge
- Demontagarbeiten Sanitäröbekte, Teeküche, Innenausstattung
- Bohrarbeiten: Kernbohrungen untersch. Durchmesser
- Arbeiten mit Beständstüren, -Fenstern, -Durchgängen
- Betonarbeiten im Umgang mit Unterzügen und Balken, Betonplatten
- Herstellen Deckenöffnungen und Schließung
- Herstellung Auflagerverstärkungen
- Schalungsarbeiten
- Umgang mit Stab- und Mattenstahl

II.2.5) Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

voraussichtlicher Ausführungszeitraum: Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung; Fertigstellung ca. Oktober 2023

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2023/S 055-158623
- IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**
- IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Rohbau, Fährstraße 90

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

24/07/2023

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 10

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 10

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 10

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Nuro Bau GmbH

Postanschrift: Bahnhofstraße 11

Ort: Quickborn

NUTS-Code: DEF09 Pinneberg

Postleitzahl: 25451

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 79 328.31 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

20/08/2023